

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe**
- **CAS-Nummer:**
7782-63-0
- **EG-Nummer:**
231-753-5
- **Indexnummer:**
026-003-01-4
- **Registrierungsnummer:** 01-2119513203-57-xxxx
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Düngemittel
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird -**
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant/Hersteller:**
Schomaker-Gartenprodukte
GmbH & Co. KG
Industriestrasse 15-17
49751 Sögel

Tel.: +49-5952-9310-23
Fax: +49-5952-9310-31
- **E-Mail sachkundige Person:** sds@kft.de
- **Auskunftgebender Bereich:** Siehe Lieferant/Hersteller
- **1.4 Notrufnummer:** Giftnformationszentrale Göttingen Tel.: +49 551 19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**



Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG:**

 Xn; Gesundheitsschädlich

R22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

 Xi; Reizend

R36/38: Reizt die Augen und die Haut.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht der aktuellen Gesetzgebung, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: **Allflor Eisendünger 19,5% Fe**

(Fortsetzung von Seite 1)

· **Gefahrenpiktogramme:**



GHS07

· **Signalwort:** Achtung

· **Gefahrenhinweise:**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

· **Sicherheitshinweise:**

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

· **2.3 Sonstige Gefahren:**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Stoffeigenschaften entsprechen nicht den Prüfkriterien.

· **vPvB:** Stoffeigenschaften entsprechen nicht den Prüfkriterien.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.1 Chemische Charakterisierung: Stoffe**

· **CAS-Nr. Bezeichnung:**

7782-63-0 Eisen(II)sulfat(1:1)heptahydrat

· **Identifikationsnummer(n):**

· **EG-Nummer:** 231-753-5

· **Indexnummer:** 026-003-01-4

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

· **Allgemeine Hinweise:** Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

· **nach Einatmen:**

Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· **nach Hautkontakt:**

Verschmutzte Kleidung und Schuhe entfernen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Ärztlicher Behandlung zuführen.

· **nach Augenkontakt:** Augen bei geöffneten Lidern ca. 10-15 min mit Wasser spülen. Dann (Augen-) Arzt konsultieren.

· **nach Verschlucken:**

Mund mit Wasser ausspülen.

1 bis 2 Glas Wasser trinken.

Milch zu trinken geben.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Einer bewusstlosen Person niemals etwas durch den Mund einflößen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Schleimhautreizungen

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 2)

Nach Verschlucken größerer Mengen:

Magen-Darm-Beschwerden

Übelkeit

Erbrechen

Schädigungen des Magen-Darm-Traktes, der Leber und des Herz-Kreislaufsystems

• **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:**

Symptomatische Behandlung

Bei Lungenreizung Erstbehandlung mit Dexamethason-Dosieraerosol

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

• **5.1 Löschmittel**

• **Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Das Produkt ist nicht brennbar und unterstützt die Verbrennung nicht. Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine Informationen verfügbar

• **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid (CO)

Schwefeloxide (SO_x)

• **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

• **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen.

• **Weitere Angaben:**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Darf nicht in die Kanalisation gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

• **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:**



Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staubbildung vermeiden.

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

• **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

• **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Mechanisch aufnehmen.

Staubbildung unbedingt vermeiden. Eventuell mit einem geprüften und zugelassenen Industriestaubsauger aufnehmen.

Reste mit Wasser abspülen.

Mit Kalk neutralisieren.

• **6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**
 - Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
 - Staubbildung vermeiden.
 - Bei Staubbildung Absaugung vorsehen.
 - Zur Staubaufnahme sind geeignete Industriestaubsauger oder zentrale Sauganlagen zu verwenden.
 - Staub nicht einatmen.
 - Haut- und Augenkontakt vermeiden.
 - Auf Sauberkeit und Trockenheit am Arbeitsplatz achten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
 - Das Produkt ist nicht brennbar.
 - Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen auf die brennbaren Stoffe im Bereich abstimmen.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
 - Bei Raumtemperatur und trocken lagern.
 - Geeignetes Behältermaterial: Kunststoff.
 - Geeignetes Material für Behälter: Stahl
- **Zusammenlagerungshinweise:**
 - Getrennt von Lebensmitteln lagern.
 - Getrennt von Futtermitteln lagern.
 - Bestimmungen der TRGS 510 beachten.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
 - Behälter dicht geschlossen halten.
 - Trocken lagern.
 - Vor Frost schützen.
 - Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **Empfohlene Lagertemperatur:** < 30 °C
- **Lagerklasse:** 13: Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben. Siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**
- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:** Entfällt
- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- **Persönliche Schutzausrüstung**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 - Verunreinigte Kleidung durch Absaugen reinigen, nicht abblasen oder bürsten.
 - Staub/Rauch/Nebel nicht einatmen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Nach der Arbeit und vor den Pausen für gründliche Hautreinigung sorgen.
 - Nach Substanzkontakt ist Hautreinigung erforderlich.
 - Nach Substanzkontakt am Auge Spülung vornehmen.
 - Augenbrausen vorsehen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 4)

• **Atemschutz:**

Bei Überschreiten des Luftgrenzwertes und bei unbeabsichtigter Stofffreisetzung:



Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

B - P2 (Kennfarbe: grau weiß)

Einzelheiten zu Einsatzvoraussetzungen und maximalen Einsatzkonzentrationen sind der BGR/GUV-R 190 - Benutzung von Atemschutzgeräten zu entnehmen.

• **Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

• **Handschuhmaterial:**

Neopren

PVC

Naturkautschuk/Naturlatex (NR)

Nachfolgende Daten gelten für wässrige, gesättigte Lösungen des Stoffes:

Geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:

Naturkautschuk/Naturlatex - NR (0,5 mm)

Polychloropren - CR (0,5 mm)

Nitrilkautschuk/Nitrillatex - NBR (0,35 mm)

Butylkautschuk - Butyl (0,5 mm)

Fluorkautschuk - FKM (0,4 mm)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

• **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

≥ 8 h

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

• **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille

• **Körperschutz:**

Arbeitsschutzkleidung

Die Auswahl der Schutzkleidung ist in Abhängigkeit von der Art der jeweiligen Tätigkeit und dem damit verbundenen Gefährdungspotential zu treffen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

• **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

• **Allgemeine Angaben:**

• **Aussehen:**

Form:	Kristallin
Farbe:	Grünlich
• Geruch:	Geruchlos
• Geruchsschwelle:	Nicht anwendbar

• **pH-Wert (400 g/l) bei 20 °C:** 2

• **Zustandsänderung:**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	60 °C
Siedepunkt/Siedebereich:	Unter Abgabe von Kristallwasser. Nicht bestimmt

• **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 5)

· Entzündlichkeit (fest, gasförmig):	Der Stoff ist nicht entzündlich.
· Zündtemperatur:	Nicht bestimmt
· Zersetzungstemperatur:	> 600 °C
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Explosionsgrenzen: untere:	Nicht anwendbar
obere:	Nicht anwendbar
· Brandfördernde Eigenschaften:	Nicht brandfördernd
· Dampfdruck:	Nicht relevant
· Dichte bei 20 °C:	1,895 g/cm ³
· Schüttdichte bei 20 °C:	0,8-0,9 kg/l
· Relative Dichte	Nicht bestimmt
· Dampfdichte:	Nicht anwendbar
· Verdampfungsgeschwindigkeit:	Nicht anwendbar
· Dissoziationskonstante pKa	3,05
· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 25 °C:	295 g/l
· Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):	Nicht anwendbar
· Viskosität: dynamisch:	Nicht anwendbar
kinematisch:	Nicht anwendbar
Oberflächenspannung:	Nicht anwendbar
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Temperaturen > 600 °C vermeiden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Basen
Starke Oxidantien
Lösliche Carbonate
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften für die Lagerung und Umgang beachtet werden
Bei thermischer Zersetzung:
Schwefeloxide (SO_x)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: **Allflor Eisendünger 19,5% Fe**

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
7782-63-0 Eisen(II)sulfat(1:1)heptahydrat
Oral LD₅₀ 2000 mg/kg (rat)
Dermal LD₅₀ > 2000 mg/kg (rat)
CAS 7758-94-3 / iron dichloride
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Reizt die Haut und die Schleimhäute.
OECD 404
- **am Auge:**
Reizwirkung
OECD 405
- **An den Atemwegen:** Keine Daten verfügbar
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Sonstige Angaben (zur experimentellen Toxikologie):**
Ames-Test: negativ
Mutagenität (Säugerzellentest): positiv
Maus Lymphom Test (OECD 476): positiv
Micronucleus Test: Maus/oral: negativ
- **Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie fortpflanzungsgefährdende Wirkungen:**
Keine krebserzeugende Wirkung. Read-Across von Eisentrichlorid.
Reproduktionstoxizität:
NOAEL (oral) 200 mg/kg bw/day (OECD 422) (Fortpflanzung)
NOAEL (oral) 200 mg/kg bw/day (OECD 422) (Entwicklung)
- **Subakute bis chronische Toxizität:**
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:** Keine Einstufung
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:** Keine Einstufung
- **Aspirationsgefahr:** Nicht relevant
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme:**
7782-63-0 Eisen(II)sulfat(1:1)heptahydrat
Oral NOAEL 100 mg/kg/day (rat) (OECD 422)
iron sulphate heptahydrate

NOAEL (oral): 277 mg/kg bw/day (iron trichloride serving as key study for iron sulphate)

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
7782-63-0 Eisen(II)sulfat(1:1)heptahydrat
EC₅₀/24h 5,6 mg/l (Daphnia magna)
(nominal total Fe)
EC₅₀/48h 1 mg/l (Daphnia magna)
(measured total dissolved Fe)
EC₅₀/72h 18 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
(measured total Fe) [92 mg/l mean measured concentration of test substance]
LC₅₀/96h 0,41 mg/l (Salvelinus fontinalis)
(measured dissolved Fe) at pH 5.5 [0.48 mg/l at pH 6.0 and 1.8 mg/l at pH 7.0]

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 7)

NOEC 500 mg/l (microorganisms)
(Fe)

0,24 mg/l (Pimephales promelas)
(nominal Fe); 12 months

NOEC/21d 8,1 mg/l (Daphnia magna)
(measured TWA)

NOEC, 0,4 mg/l (Ceriodaphnia dubia)
7 days; measured total Fe²⁺. pH between 7.4 and 8

• **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

• **Sonstige Hinweise:**

Eisensulfat hydrolysiert, wobei Eisenhydroxid und verdünnte Schwefelsäure entstehen. In verdünnter Form sind beide Stoffe ökologisch unbedenklich.

• **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Produkt hydrolysiert.

• **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

• **Weitere ökologische Hinweise**

• **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Bewertung nach VwVwS vom 27.07.2005 Anhang 3

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Trinkwassergefährdung beim Eindringen größerer Mengen in den Untergrund oder in Gewässer möglich

• **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

• **PBT:** Stoffeigenschaften entsprechen nicht den Prüfkriterien.

• **vPvB:** Stoffeigenschaften entsprechen nicht den Prüfkriterien.

• **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

• **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

• **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muss unter Beachtung der Vorschriften zur Abfallverwertung/-beseitigung einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.
Die Einstufung der Abfälle hat herkunftsorientiert nach dem Europäischen Abfallkatalog (EAK) zu erfolgen.

Das Produkt wird als Düngemittel verwendet. Vor einer Deponierung sollte die Möglichkeit des Einsatzes in der Landwirtschaft geprüft werden.

• **Europäischer Abfallkatalog:**

06 00 00 ABFÄLLE AUS ANORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN

06 03 00 Abfälle aus HZVA von Salzen, Salzlösungen und Metalloxiden

06 03 99 Abfälle a. n. g.

• **Ungereinigte Verpackungen**

• **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

• **14.1 UN-Nummer:**

• **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

• **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

• **ADR, ADN, IMDG, IATA** entfällt

• **14.3 Transportgefahrenklassen:**

• **ADR, ADN, IMDG, IATA**

• **Klasse** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 8)

· 14.4 Verpackungsgruppe: · ADR, IMDG, IATA	entfällt
· 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant:	Nein
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:	Nicht anwendbar
· 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar
· Transport/weitere Angaben:	Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen
· UN "Model Regulation":	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
M050 Umgang mit Gefahrstoffen
BG-Merkblatt M004 "Reizende /ätzende Stoffe"
TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse; sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:**
KFT Chemieservice GmbH
Marienstr. 3 D-64347 Griesheim
Postfach 1451 D-64345 Griesheim

Tel.: +49-6155-823241

Fax: +49-6155-823246

- **Ansprechpartner:** Barbara Stark

- **Abkürzungen und Akronyme:**

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4

Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31

Druckdatum: 11.03.2015

Version: 1. 0

überarbeitet am: 11.03.2015

Handelsname: Allflor Eisendünger 19,5% Fe

(Fortsetzung von Seite 9)

· **Quellen:**

ECHA - Europäische Chemikalienagentur
Sicherheitsdatenblatt des Lieferanten